

Lagebericht der GLC Glücksburg Consulting AG
zum Jahresabschluss auf den 31.12.2021



GLÜCKSBURG
CONSULTING

Das Geschäftsjahr 2021 im Überblick

Das Geschäftsjahr 2021 verlief sehr positiv und konnte sowohl die Planung als auch das Vorjahr deutlich übertreffen.

Dies gelang, obwohl die Corona-Krise die touristischen Leistungen der GLC vorübergehend stark einschränkte. Besonders hervorzuheben ist es, dass das Destinationsmanagement wie schon in 2020 trotz der Corona-Krise sein Ergebnis verbessern konnte. Die in 2020 eingeleiteten Optimierungen konnten erneut die negativen Corona-Effekte überkompensieren. Zusätzlich wurde mit Glücksburg in 2021 eine neue Destination gewonnen und auch die erneuten Ausschreibungen für den Spreewald und die Lutherstadt Wittenberg führten zu einer Vertragsverlängerung mit GLC.

Da auch der Geschäftsbereich Mittelstands- und Kommunalberatung mit mehreren erfolgreichen Transaktionsbegleitungen sehr gut abschneiden konnte, erzielte die GLC AG (unkonsolidiert) ein EBITA in Höhe von 1.831 T€ und ein EBT von 1.759 T€ bei einer Betriebsleistung in Höhe von 9.385 T€. Dies entspricht einer Verbesserung des EBT zum Vorjahr um 963 T€ und der Betriebsleistung um 1.203 T€.

	2021		2020		Veränderung	
	T€	%	T€	%	T€	%
Umsatzerlöse	8.277	99,7	7.639	101,0	638	8,4
Bestandsveränderung	24	0,3	-78	1,0	102	131,2
Gesamtleistung	8.301	100,0	7.561	102,1	740	9,8
Sonstige Betriebliche Erträge	1.084	13,1	621	8,2	463	74,6
Betriebsleistung	9.385	113,2	8.182	110,3	1.203	14,7
Materialaufwand	2.700	32,5	2.491	32,9	209	8,4
Personalaufwand	3.354	40,4	3.531	46,7	-177	-5,0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.493	18,0	1.262	16,7	230	18,2
Sonstige Steuern	6	0,1	2	0,0	4	169,5
Betriebsaufwand	7.544	91,0	7.287	96,4	267	3,7
EBITDA	1.831	22,1	895	13,9	936,1	104,6
Abschreibungen	99	1,2	161	2,1	-62	-38,5
Betriebsergebnis (EBIT)	1.732	21	734	12	998	135,9
Finanz- und Beteiligungsergebnis	26	0,3	-9	-0,1	35	-409,7
Ergebnis von Ertragssteuern (EBT)	1.759	21	726	12	963	132,7
Ertragssteuern	370	4,5	86	1,1	285	331,8
Jahresergebnis	1.388	16,7	640	8,5	8,3	1,3

Der Ergebnissprung geht einher mit einer Verbesserung in allen Bereichen, wobei die Mittelstands- und Kommunalberatung die größte Ergebnisverbesserung erzielt.

In Teuro	Mittelstands- und Kommunalberatung		Tourismus/Marketing		IT, ReWe, allg. Verwaltung	
	2021	2020	2021	2020	2021	2020
Betriebsleistung	2.675	1.800	5.444	5.294	1.266	1.085
EBITDA	1.068	433	549	378	214	85

Die Ergebnisstruktur 2021 unter Berücksichtigung von Tantiemen des Aufsichtsrates und des Vorstands stellt sich im Vergleich der Jahre 2021 und 2020 wie folgt dar:

	2021 In T€	2020 In T€	+/- In T€
EBITDA vor Tantiemen	2.136	1.030	+1.106
Tantiemen Vorstand, Aufsichtsrat	305	135	+170
EBITDA nach Tantiemen	1.831	895	+936

Die Ende 2020 erworbene MR Systeme GmbH & Co. KG wurde in den GLC-Verbund integriert. Dabei erfolgte eine Einbringung des GLC eigenen IT-Teams in die MR Systeme. Insbesondere aufgrund von Lieferschwierigkeiten im Verlauf des Jahres 2021 („Chipmangel“) konnte die MR Systeme die Planungen und das Vorjahres-Niveau nicht ganz erreichen.

Die Complevo GmbH arbeitete sich im Verlauf des Jahres 2021 sukzessiv aus den im Zuge von Corona entstandenen Auftragsstockungen heraus und erzielte ein deutlich besseres Ergebnis als 2020, konnte aber die Profitabilität der Jahre 2017 – 2019 noch nicht wieder erreichen.

Die SIA Kodex lieferte trotz eines schwierigen Umfeldes ein solides Ergebnis leicht über dem Vorjahresniveau und gemäß der Planung ab.

Die 33,33%-Beteiligung der GLC AG HarzInvest GmbH startete eine erste Resortentwicklung, mit der „Bunter Bock - Die Harz-Urlaubs-Alm“ als Drittpartner mit dem Grundstückseigentümer und dem Lieferanten der Ferienhäuser. Der Geschäftsverlauf war positiv und entsprach den Erwartungen.

in Teuro, 2021	Beteil.-Quote	Betriebsleistung	EBITDA	EBT
MR Systeme GmbH	90,00%	5.055	371	266
Complevo GmbH	25,00%	4.077	675	610
SIA Kodex	50,04%	739	48	48
HarzInvest GmbH	33,33%	175	122	31

Der Vorstand hat die Effekte der Corona-Krise im Jahr 2021 bewertet und den Geschäftsverlauf unter normalen Rahmenbedingungen simuliert. Dabei hat er folgende Auswirkungen auf Leistung und Ergebnis ermittelt, die im Wesentlichen auf den Geschäftsbereich Tourismus/Marketing Einfluss genommen haben.

Leistung:	-1.200 T€
EBITDA:	-200 T€

Ausblick 2022

Das Jahr 2022 startete mit einem guten Auftragsbestand. Im 1. Quartal 2022 kamen weitere Aufträge, teils mit überdurchschnittlichem Volumen, hinzu. Sollten trotz der derzeit eher negativen externen Einflussfaktoren die mit den Aufträgen zum Teil verbundenen Erfolgshonorare realisiert werden können, geht der Vorstand für 2022 von einem ähnlich guten Geschäftsverlauf wie in 2021 aus.

Positiv wird sich auch auswirken, dass die zur Neuausschreibung stehenden Destinationen Spreewald und Lutherstadt Wittenberg in 2021 erneut gesichert werden konnten und mit Glücksburg/Ostsee ab dem 01.01.2022 eine neue Destination hinzugekommen ist.

Auch im Bereich der Beratung und dort insbesondere bei der Begleitung von Immobilien- und Mittelstandstransaktionen war im Q1 2022 ein guter Auftragszulauf zu verzeichnen.

Über externe die Gesamtwirtschaft betreffende Einflussfaktoren wie mögliche erneute Einschränkungen durch die Corona-Pandemie im 2. Halbjahr 2022, die Ukraine-Krise und die beginnende Stagflation hinaus sieht der Vorstand deshalb auch in Übereinstimmung mit dem Aufsichtsrat zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Lageberichts keine wesentlichen Risiken für den Bestand des Unternehmens; dies auch vor dem Hintergrund einer sehr guten Eigenkapitalquote und eines unverändert hohen Liquiditätsgrades.

Beziehungen zu verbundenen Unternehmen

Über die rechtlichen Beziehungen zu den verbundenen Unternehmen hat der Vorstand der Gesellschaft die Erklärung gemäß § 312 Abs. 3 AktG abgegeben, dass nach den Umständen, die ihm zu dem Zeitpunkt bekannt waren, in dem die Rechtsgeschäfte vorgenommen bzw. Maßnahmen getroffen wurden, die GLC Glücksburg Consulting AG eine angemessene Gegenleistung erhielt und die GLC Glücksburg Consulting AG bei keiner der aufgeführten Maßnahmen benachteiligt wurde.

GLC Glücksburg Consulting AG

Der Vorstand

Hamburg, im April 2022